

Innovatives Haldenband steigert Qualität und Prozessstabilität im Zementofenbetrieb



Foto: © Christophel

Das Haldenband TS 42 bei Wittekind Kalkstein: Mit 42 m Gurtlänge und einer Förderleistung von bis zu 1.000 t/h gewährleistet es eine gleichmäßige Aufhaltung und optimale Materialverteilung

Mit der Auslieferung eines leistungsstarken Telestack TS 42 realisiert die C. Christophel GmbH aus Lübeck, Spezialist für mobile Aufbereitungstechnik, erneut ein erfolgreiches Projekt in der Rohstoffindustrie. Das mobile Haldenband wird künftig bei der Wittekind Kalkstein GmbH & Co. KG zentral zur Homogenisierung von Material aus drei unterschiedlichen Abbaustellen eingesetzt – ein entscheidender Schritt zur Optimierung der Kalkofenbeschickung und zur nachhaltigen Stabilisierung der Produktionsprozesse.

Flexible und effiziente Haldenbildung dank des TS 42

Die Wittekind Kalkstein GmbH & Co. KG betreibt am Standort Erwitte einen traditionsreichen Steinbruch und ist im regionalen Markt für hochwertige Kalksteinprodukte etabliert. Das Unternehmen legt Wert auf effiziente Rohstoffgewinnung, moderne Technik und einen nachhaltigen, ressourcenschonenden Betrieb. Die kontinuierliche Optimierung der Produktionsprozesse – insbesondere für die Kalkherstellung – hat dabei einen hohen Stellenwert.

Zur Unterstützung dieser Ziele setzt Wittekind Kalkstein auf den TS 42 des Herstellers Telestack, einen mobilen teleskopierbaren Haldenförderer mit einer Gesamtbandlänge von 42 m, das für ef-

fiziente, großvolumige Aufhaltung im Steinbruchbetrieb entwickelt wurde. Mit einer hohen Förderleistung, hydraulisch verstellbaren Funktionen und einer robusten Konstruktion eignet sich das System ideal zur gleichmäßigen Materialverteilung und zur Herstellung homogener Mischhalden.

Wesentliche Merkmale des Haldenbandes TS 42

- 42 m Gurtlänge und bis zu 92.000 t Haldenvolumen
- Hohe Förderleistung bis zu 1.000 t/h
- Voll automatische Höhenanpassung bis zu 14 m
- Voll automatische Schwenkbetrieb bis zu 270°
- Robuste Bauweise für anspruchsvolle Steinbruchumgebungen
- Komfortable Bedienung, voll automatisiert oder per Funkfernbedienung

Durch diese Eigenschaften ist das TS 42 in der Lage, unterschiedlichste Materialqualitäten präzise aufzuhalten und so eine gleichmäßige Homogenisierung sicherzustellen.

Gleichmäßige Halden – stabilere Produktion

Für den Drehofenbetrieb sind konstante chemische Eigenschaften des Beschickungsmaterials essenziell. Störungen im Brennprozess führen nicht nur zu Mehrverbrauch an Energie, sondern auch zu Schwankungen in der Produktqualität.

Mit dem TS 42 wird eine gleichmäßige, reproduzierbare Homogenhalde erzeugt, die eine stabilere Beschickung der Rohmühle ermöglicht. Das zeigt sich in der Praxis durch:

- konstantere Temperaturen im Brennraum des Drehofens
- geringeren Energieaufwand
- stabilere Reaktionsbedingungen
- eine insgesamt gleichmäßigere Produktqualität

Damit trägt die neue Anlage nicht nur zur Prozesssicherheit, sondern auch zur wirtschaftlichen Effizienz des Werkes bei.

Mehr als ein Förderband: Ein Gewinn für das gesamte Werk

Der Einsatz des Telestack TS 42 unterstreicht, wie gezielte Investitionen in moderne Fördertechnik unmittelbar zur Prozessstabilität und Energieeffizienz beitragen können. Durch die verbesserte Homogenisierung des Materials aus drei Abbaustellen schafft Wittekind Kalkstein optimale Voraussetzungen für einen stabilen, wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Kalkofenbetrieb – heute und in Zukunft.

Das TS 42 mit vollautomatischer Höhenanpassung bis zu 14 m und vollautomatischem Schwenkbetrieb bis zu 270°



Foto: © Christophel